

Kinder-Reha Schweiz, Mühlebergstr. 104, 8910 Affoltern

HUC Help United for Children Foundation
P.O. Box 1515
Kirchstrasse 39
FL-9490 Vaduz

Affoltern am Albis, 16. Dezember 2022

Bericht und Dank Yoga-Angebot für Eltern in der Kinder-Reha Schweiz

Sehr geehrte Frau Baronin von Gaisberg
Sehr geehrte Damen und Herren der HUC Stiftung

Gerne möchte ich mich im Namen der gesamten Klinikleitung und natürlich auch im Namen der Eltern unserer Kinder und Jugendliche, welche wir in der Kinder-Reha Schweiz betreuen, für die Finanzierung der wertvollen Yoga-Stunden herzlich bedanken.

Das Yoga-Angebot für Eltern, unter der Leitung von Frau Petra Engelberger, hat sich inzwischen sehr gut etabliert. Das Angebot findet mittlerweile zwei Mal wöchentlich (jeweils Montags und Mittwochs) während einer Stunde statt. Gerade auch Eltern, die ihre Kinder wiederkehrend zur Rehabilitation bringen müssen, schätzen dieses Angebot. Konstant läuft es nun schon während gut 2.5 Jahren.

Frau Engelberger ist in der Durchführung der Yoga-Lektionen für unsere Eltern sehr engagiert. Durch die Einführung vor zwei Monaten eines umfassenden Elternangebotes «Offenes Ohr», unter Leitung von Frau Judith Hochstrasser, konnten wir Frau Engelberger und das Yoga-Angebot nun auch inhaltlich und konzeptionell noch besser in den Klinikalltag einbinden. Dieses Elternbegleitungs-Projekt von Frau Hochstrasser umfasst eine breit gefächerte Elternbetreuung, welche durch die steigende Präsenz der Eltern (mittlerweile übernachteten ungefähr 60 bis 70% der Eltern während Wochen und Monaten in unseren etwas beengten Räumlichkeiten) immer aktueller wird; das Yoga ist einer der wichtigen Pfeiler in diesem Projekt. Aus dem Yoga heraus kommen immer wieder neue Fragestellungen der Eltern ans «Offene Ohr».

Die Yoga-Lektionen bieten den Eltern zwei Mal pro Woche eine «Insel der Ruhe» sowie «Zeit zum Durchatmen», welche nur den Eltern gehört. Letztlich kommt dieses Angebot unseren schwerverletzten Kindern und Jugendlichen zugute, da erwiesenermassen ein unterstützendes Familiensystem auch den Outcome von Rehabilitationsmassnahmen begünstigt.

Inzwischen konnten wir im Eingangsbereich einen Informationsbildschirm einrichten, auf welchem auf das Yoga-Angebot hingewiesen wird. Beim Eintrittsgespräch, durch Auslegen von Flyern im Haus und durch Frau Hochstrasser wird ebenfalls auf dieses Angebot hingewiesen.

Wo wir zugegebenermassen Schwierigkeiten haben, ist die konstante Gewährleistung eines angemessenen Durchführungsortes. Zwar behandeln wir die Yoga-Stunden von Frau Engelberger mit hoher Priorität in der Auswahl eines geeigneten Raumes, leider kommen uns hier wieder unsere beengten Platzverhältnisse in die Quere. Wir sind daran, weitere Raumangebote zu prüfen; leider sind diese vorerst noch nicht realisierbar.

Längerfristig sind wir interessiert, unser «Erweiterungsbau-Projekt» im Rahmen des notwendigen Ersatzneubaus für die Schule so zu planen, dass dann einerseits mehr Rückzugsmöglichkeiten und Privatsphäre für die Eltern möglich sind und andererseits ein Gruppenraum für die Eltern geschaffen werden kann, was ein solches Yoga-Angebot ohne Umräumen von Möbeln etc. ermöglicht.

Wir möchten der HUC Foundation unseren grossen Dank für die Finanzierung dieses wertvollen Yoga-Angebotes aussprechen.

Yoga-Angebot in Zahlen

- Das Angebot findet zwei Mal wöchentlich während je einer Stunde statt
- Teilnehmeranzahl: 2 bis 7 Personen pro Lektion; mittlerweile nehmen auch Väter an dem Angebot teil.

Nun wünsche ich Ihnen, Frau Baronin von Gaisberg und Ihrer Familie von Herzen alles Gute für frohe Festtage und ein gutes neues Jahr.

Mit herzlichen Grüssen



Prof. Dr. med. Andreas Meyer-Heim
Chefarzt

